

167734-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Rahmenvereinbarung über den Einsatz eines Wachdienstes in diversen Dienstgebäuden der Stadt Gelsenkirchen

OJ S 52/2025 14/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über den Einsatz eines Wachdienstes in diversen Dienstgebäuden der Stadt Gelsenkirchen

Beschreibung: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zeppelinallee 4, Vattmannstraße 2-8, Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer, Bürgercenter in der Vorburg Schloss Horst , Bürgercenter an der Cranger Straße, der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde (Objekte 1 bis 5), dem Männerübernachtungsheim Caubstraße und der Gemeinschaftsunterkunft Heistraße (Objekte 1 bis 2) sowie den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge der Stadt Gelsenkirchen (Objekte 1 bis 8).

Kennung des Verfahrens: 11b7fccb-20d2-4be6-9011-5bf45218675c

Interne Kennung: 10/4.1-2024-0308

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte, Gemeinschaftsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6SY1TTY6LVC WICHTIGE

HINWEISE: Entgegen den Ausführungen in der Anfrage zur Angebotsabgabe (VHB NRW 321 EU) und den Hinweisen zur Form der Einreichung von Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträgen und Angeboten (VHB NRW 312/322 EU) gelten nicht die Bewerbungs-

und Vertragsbedingungen des Landes NRW (VHB NRW Formular 511 EU). Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages (mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit Zahlungsziel nach GWB i. V. m. VOL/B angeboten werden. Für die Dauer der Leistungserbringung ist der Auftragnehmer verpflichtet, gleichzeitig jede direkte oder indirekte Tätigkeit für oder im Interesse von Unternehmen oder sonstigen Dritten zu unterlassen, die an der oben genannten Maßnahme und/oder der beauftragten Leistung in welcher Art und Weise auch immer interessiert, involviert oder beteiligt sind und sein könnten. Ein Verstoß gegen dieses Wettbewerbsverbot ist für den Auftraggeber ein wichtiger Grund, den Vertrag außerordentlich zu kündigen. Bei der Abgabe des Angebotes einer Bietergemeinschaft müssen alle der Bietergemeinschaft zugehörigen Unternehmen der Stadt Gelsenkirchen angezeigt werden. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft müssen sich zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung im Falle der Zuschlagserteilung auf das Angebot der Bietergemeinschaft verpflichten. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft müssen gegenüber der Stadt Gelsenkirchen mit Angebotsabgabe ihre gesamtschuldnerische Haftung für Verbindlichkeiten aus der ausgeschriebenen Leistung erklären. Ein Mitglied der Bietergemeinschaft muss als deren bevollmächtigte/r Vertreter*in bei Abgabe des Angebotes benannt werden. Eine Weitergabe von Leistungen an Unterauftragnehmer darf nur mit Zustimmung der Stadt Gelsenkirchen erfolgen. Der Unterauftragnehmer muss in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht hinreichend Gewähr für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung bieten. Der Auftragnehmer hat die Unterauftragnehmer und den Leistungsumfang der Stadt Gelsenkirchen schriftlich anzuzeigen. Ein Wechsel des Unterauftragnehmers während der Vertragslaufzeit bedarf der Zustimmung der Stadt Gelsenkirchen (gilt nur für Los 1 und Los 2). Hinweis zu Los 3: Es wird ausschließlich Personal des auftragsnehmenden Sicherheitsunternehmens beschäftigt. Der Einsatz von Subunternehmen/Unterauftragnehmern ist ausgeschlossen (Selbstaussführungsgebot). Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise im Sinne des § 56 Abs. 2 und 4 VgV nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen. Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Eine Kommunikation findet ausschließlich über das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes statt. Die Angebotsdokumente sind bitte in Windows kompatiblen Formaten hochzuladen. Weiter einzureichende Unterlagen (Teil II): - Eigenerklärung - Berufshaftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für die Auftragsvergabe ist der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Geltung für den gesamten Vertragszeitraum einschließlich der Verlängerungsoptionen erforderlich (Anlage 2). - Eigenerklärung - Einsatz von Auszubildenden/ Praktikanten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Einsatz von Auszubildenden und Praktikanten (siehe Anlage 5). - Eigenerklärung - Sprachkompetenz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Sprachkompetenz der vorgesehenen Mitarbeiter. Für Sicherheitskräfte mit fremder Muttersprache ist das deutsche Sprachniveau B1 nachzuweisen (Anlage 6). - Eigenerklärung - Sachkundeprüfung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass jede eingesetzte Sicherheitskraft die Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 bzw. 1a Gewerbeordnung (GewO) in Verbindung mit §§ 9 ff. BewachV oder gleichwertig (vgl. § 12 BewachV) nachweisen kann und im

Bewacherregister (BWR) freigegeben ist (Anlage 3). - Eigenerklärung - Erste-Hilfe-Nachweis (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass jede eingesetzte Sicherheitskraft einen Erste-Hilfe-Nachweis vorlegen kann (Anlage 4). - Teilnahmebescheinigung/Ortstermin (mit dem Angebot vorzulegen): Gegebenenfalls Teilnahmebescheinigung (Kopie) bei der Wahrnehmung eines Ortstermins.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB; siehe auch Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Dienstgebäude Vattmannstraße 2 - 8 und Zeppelinallee 4, Bürgercenter, Standesamt, Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde

Beschreibung: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zeppelinallee 4, Vattmannstraße 2-8, Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer, Bürgercenter in der Vorburg Schloss Horst, Bürgercenter an der Cranger Straße, der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde (Objekte 1 bis 5), dem Männerübernachtungsheim Caubstraße und der Gemeinschaftsunterkunft Heistraße (Objekte 1 bis 2) sowie den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge der Stadt Gelsenkirchen (Objekte 1 bis 8). Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird. Detaillierte Anforderungen sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte, Gemeinschaftsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Gesamtumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 1 - Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebenen Leistung in den letzten drei Geschäftsjahren. - Erklärung Eignungsleihe - wirtschaftl./finanz. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Bewerber /Bietergemeinschaft (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531, sofern zutreffend

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 2 - Bitte benennen Sie mindestens drei Referenzen der vergangenen drei Jahre, sowie den

gerundeten Wert des Auftrages; die benannten Referenzen sollten in Art und Umfang möglichst der ausgeschriebenen Leistung entsprechen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen bzw. über die Erbringung von vergleichbaren Sicherheitsdienstleistungen in vergleichbaren Einrichtungen mit 7 Tage/24 Stunden-Bewachung sind mindestens drei Referenzen zu benennen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen. - Erklärung des Bietenden - Unternehmensstruktur (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 3 - Beschreibung der Unternehmensstruktur sowie der personellen und technischen Ausstattung. - Erklärung Eignungsleihe - techn./berufl. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, falls erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise im Sinne des § 56 Abs. 2 und 4 VgV nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/03/2025 12:10:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen (Teil I): -

Eigenerklärung - Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Formular 521 - Eigenerklärung - Sanktionen-EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833

/2014... - Erklärung Eignungsleihe und Haftungserklärung (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und

Los 2). - Informationen Unteraufträge bei Angebotsabgabe (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533a, sofern erforderlich und zumutbar (gilt nur für Los

1 und Los 2). - Nachweis Unterauftragnehmer (auf Anforderung der Vergabestelle mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Weitere Hinweise zu Nachweisen/Eigenerklärungen finden Sie im Bereich "Verfahren

/Sonstiges" (Teil II) sowie in der Leistungsbeschreibung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages

(mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung

mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit

Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung

von Rechtsbehelfen bestehen: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im

Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bietenden Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h.

abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen

haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder

den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietenden spätestens bis zum Ablauf der

Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1

- 3 GWB), damit die Bietenden für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein

Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Ergeht eine Mitteilung

des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der/die Bietende wegen

Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15

Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist

der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt

Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Männerübernachtsheim Caubstraße 28, Gemeinschaftsunterkunft Heistraße 7
Beschreibung: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zeppelinallee 4, Vattmannstraße 2-8, Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer, Bürgercenter in der Vorburg Schloss Horst, Bürgercenter an der Cranger Straße, der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde (Objekte 1 bis 5), dem Männerübernachtsheim Caubstraße und der Gemeinschaftsunterkunft Heistraße (Objekte 1 bis 2) sowie den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge der Stadt Gelsenkirchen (Objekte 1 bis 8). Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird. Detaillierte Anforderungen sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte, Gemeinschaftsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Gesamtumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 1 - Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebenen Leistung in den letzten drei Geschäftsjahren. - Erklärung Eignungsleihe - wirtschaftl./finanz. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Bewerber /Bietergemeinschaft (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531, sofern zutreffend

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 2 - Bitte benennen Sie mindestens drei Referenzen der vergangenen drei Jahre, sowie den gerundeten Wert des Auftrages; die benannten Referenzen sollten in Art und Umfang möglichst der ausgeschriebenen Leistung entsprechen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen bzw. über die Erbringung von vergleichbaren Sicherheitsdienstleistungen in vergleichbaren Einrichtungen mit 7 Tage/24 Stunden-Bewachung sind mindestens drei Referenzen zu benennen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen. - Erklärung des Bietenden - Unternehmensstruktur (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 3 - Beschreibung der Unternehmensstruktur sowie der personellen und technischen Ausstattung. - Erklärung Eignungsleihe - techn./berufl. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, falls erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise im Sinne des § 56 Abs. 2 und 4 VgV nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/03/2025 12:10:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen (Teil I): -

Eigenerklärung - Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Formular 521 - Eigenerklärung - Sanktionen-EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833

/2014... - Erklärung Eignungsleihe und Haftungserklärung (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und

Los 2). - Informationen Unteraufträge bei Angebotsabgabe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533a, sofern erforderlich und zumutbar (gilt nur für Los

1 und Los 2). - Nachweis Unterauftragnehmer (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Weitere Hinweise zu Nachweisen/Eigenerklärungen finden Sie im Bereich "Verfahren /Sonstiges" (Teil II) sowie in der Leistungsbeschreibung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages

(mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bestehen: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bietenden Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h. abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietenden spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 3 GWB), damit die Bietenden für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der/die Bietende wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge

Beschreibung: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zeppelinallee 4, Vattmannstraße 2-8, Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer, Bürgercenter in der Vorburg Schloss Horst, Bürgercenter an der Cranger Straße, der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde (Objekte 1 bis 5), dem Männerübernachtungsheim Caubstraße und der Gemeinschaftsunterkunft Heistraße (Objekte 1 bis 2) sowie den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge der Stadt Gelsenkirchen (Objekte 1 bis 8). Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird. Detaillierte Anforderungen sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte, Gemeinschaftsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2027 geschlossen. Der Vertrag verlängert sich bis zum 30.06.2028, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2026 gekündigt wird. Der Vertrag verlängert sich nochmals bis zum 30.06.2029, wenn er nicht von einer Vertragspartei bis zum 31.12.2027 gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Gesamtumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 1 - Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebenen Leistung in den letzten drei Geschäftsjahren. - Erklärung Eignungsleihe - wirtschaftl./finanz. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Bewerber /Bietergemeinschaft (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531, sofern zutreffend

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung des Bietenden - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 2 - Bitte benennen Sie mindestens drei Referenzen der vergangenen drei Jahre, sowie den gerundeten Wert des Auftrages; die benannten Referenzen sollten in Art und Umfang möglichst der ausgeschriebenen Leistung entsprechen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen bzw. über die Erbringung von vergleichbaren Sicherheitsdienstleistungen in vergleichbaren Einrichtungen mit 7 Tage/24 Stunden-Bewachung sind mindestens drei Referenzen zu benennen. Als vergleichbar werden Aufträge über mindestens 6 Monate zum Ablauf der Angebotsfrist angesehen. - Erklärung des Bietenden - Unternehmensstruktur (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 1 Nr. 3 - Beschreibung der Unternehmensstruktur sowie der personellen und technischen Ausstattung. - Erklärung Eignungsleihe - techn./berufl. Leistungsfähigkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a, falls erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SY1TTY6LVC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise im Sinne des § 56 Abs. 2 und 4 VgV nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/03/2025 12:10:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen (Teil I): -

Eigenerklärung - Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Formular 521 - Eigenerklärung - Sanktionen-EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung

vorzulegen): Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833

/2014... - Erklärung Eignungsleihe und Haftungserklärung (auf Anforderung der Vergabestelle

mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und

Los 2). - Informationen Unteraufträge bei Angebotsabgabe (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533a, sofern erforderlich und zumutbar (gilt nur für Los

1 und Los 2). - Nachweis Unterauftragnehmer (auf Anforderung der Vergabestelle mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533b, sofern erforderlich (gilt nur für Los 1 und Los 2).

Weitere Hinweise zu Nachweisen/Eigenerklärungen finden Sie im Bereich "Verfahren

/Sonstiges" (Teil II) sowie in der Leistungsbeschreibung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages

(mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung

mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit

Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung

von Rechtsbehelfen bestehen: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im

Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bietenden Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h.

abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen

haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder

den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietenden spätestens bis zum Ablauf der

Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1

- 3 GWB), damit die Bietenden für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein

Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der/die Bietende wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

Registrierungsnummer: 05513-31001-73

Postanschrift: Wildenbruchplatz 7

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle

E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de

Telefon: +49 2091692531

Fax: +49 2091693530

Internetadresse: <https://www.gelsenkirchen.de/de/rathaus/informationen>

[/kommunale_ausschreibungen/index.aspx](https://www.gelsenkirchen.de/de/rathaus/informationen/kommunale_ausschreibungen/index.aspx)

Profil des Erwerbers: <https://www.gelsenkirchen.de/de/rathaus/informationen>

[/kommunale_ausschreibungen/index.aspx](https://www.gelsenkirchen.de/de/rathaus/informationen/kommunale_ausschreibungen/index.aspx)

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Domplatz 1-3

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48143

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammer

E-Mail: poststelle@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: a68ae13f-dd27-42fb-a2fe-11f77bcfbd82-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: Aufgrund einer eingegangenen Rüge und der Bearbeitungsdauer ist es erforderlich die Angebotsfrist und die Bindefrist zu verlängern.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist verlängert sich auf den 27.03.2025, 12:00 Uhr. Damit verbunden ebenfalls auch die Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (19.03..2025) sowie auch die Frist zur Beantwortung rechtzeitig eingegangener Aufklärungsfragen (20.03.2025). Die Bindefrist verlängert sich ebenfalls auf den 20.05.2025.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 13/03/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd4a3814-d193-40b3-b28d-a4a93539863e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/03/2025 09:24:48 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 167734-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/03/2025